



**ABBRECHEN
ABBRECHEN**



Presseeinladung: Spendensammlung für den Freistaat

Damit der Freistaat nicht weiter seine Immobilien verscherbeln „muss“, um seine Politik zu finanzieren, sammeln Münchner Mietaktivist*innen mit dem DMB Mieterverein München e.V., dem AK Junges Forum des Münchner Forum e.V., AbbrechenAbbrechen und weiteren Mieterinitiativen wie #ausspekuliert bei einer satirischen Aktion Spenden für den Freistaat.

Mittwoch, 22. Januar von 16 bis 18 Uhr vor der Alten Akademie, Neuhauser Str. 8 – 10

Der Termin ist für Fotoberichterstattung geeignet.

Die gesammelten Spenden sollen am 24. Januar dem bayerischen Finanzminister Albert Füracker (CSU) übergeben werden. Der Termin ist bisher nicht bestätigt.

Hintergrund: Der Freistaat Bayern und seine Gesellschaften haben in den letzten Jahrzehnten tausende ihrer – also eigentlich unserer – Immobilien zum Höchstpreis verscherbelt. Sie fehlen jetzt für bezahlbaren Wohnraum, inhabergeführte Geschäfte, das Handwerk oder Kultur und Soziales. Das Problem: Anders als die Stadt, die inzwischen eine sog. „aktive Bodenpolitik“ betreibt, verkauft der Freistaat weiter – meist zum Höchstgebot. Das Ausmaß der Privatisierung wurde 2023 in einer viel beachteten Aktion sichtbar gemacht: <https://der-grosse-ausverkauf.de/home/>

Die Alte Akademie wurde 2013 durch den Freistaat zum Höchstgebot in Erbpacht an den ehemaligen Investor und heute Pleitier René Benko vergeben. Jetzt ist die Alte Akademie eine leerstehende Baustelle.

Die Aktivist*innen fordern vom Freistaat eine sozial ausgerichtete Boden- und Liegenschaftspolitik und möchten für das Thema sensibilisieren.

Kontaktieren Sie uns bei Fragen gerne:

DMB Mieterverein München e.V., Pressestelle, Ramona Weise-Tejkl, Jasmin Menrad & Anja Franz, 089 55 21 43 17 oder 0162 2576627, presse@mieterverein-muenchen.de

Münchner Forum – Diskussionsforum für Entwicklungsfragen e.V., Geschäftsstelle, 089 282 076, info@muenchner-forum.de